

Klinofeed für Rinder

Was ist Klinofeed?

Klinofeed ist ein Silikat sedimentären Ursprungs aus der Gruppe der Klinoptilolithe. Durch die spezielle Aufbereitung von Klinofeed werden die außerordentlichen Bindeeigenschaften des Produktes aktiviert. Klinofeed hat durch seine sehr feine Kristallgitterstruktur eine enorm große aktive Oberfläche, an die verschiedene Ionen außerordentlich fest gebunden werden können.

Besondere Eigenschaften von Klinofeed

Klinofeed bindet selektiv Schadstoffe (z.B. NH_4^+ , Aflatoxine). Nähr- und Wirkstoffe sind weiterhin für das Tier voll nutzbar. Sie werden nicht adsorbiert. Klinofeed bindet freies Wasser im Futter. Dadurch wird die Fließfähigkeit verbessert und das Futter besser gegen mikrobiellen Verderb geschützt.



Was bewirkt Klinofeed in der Rinderfütterung?

Mängel in der Grundfutterqualität z.B. durch Schimmelpilzbelastungen und Nacherwärmungen verschlechtern die Milch – und Reproduktionsleistung. Klinofeed erhöht durch die Möglichkeit der selektiven Schadstoffbindung ganzjährig die Sicherheit in der Fütterung. Durch die Stoffwechsellastung wird die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Tiere stabilisiert.

Praxiserfahrungen beim Einsatz von Klinofeed in Milchviehbeständen

Milchviehhalter stellen beim Einsatz von Klinofeed in der Regel eine deutliche Verringerung der Milchzellgehalte fest. Klauenprobleme reduzieren sich. Die Kotkonsistenz wird verbessert.

Einsatzempfehlung:

Kühe und Jungrinder ganzjährig 100 g pro Tier und Tag

Kälber 30 – 50 g pro Tier und Tag

Klinofeed kann pur verfüttert oder in die TMR, Mineral- oder Ergänzungsfutter eingemischt werden. Es ist geschmacksneutral und wird von den Tieren gut aufgenommen.

Wirtschaftlichkeit von Klinofeed

Der Einsatz von Klinofeed führt bei einem geringen Kostenaufwand zu mehr Sicherheit und konstanterer Leistung in Ihren Milchviehbetrieben!

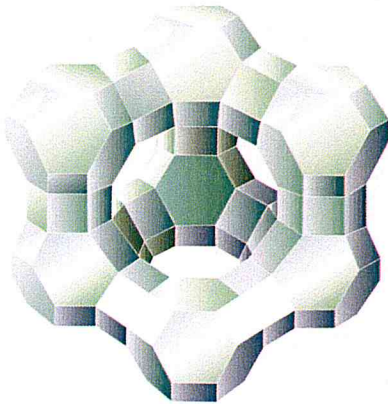
Klinofeed für Schweine

Was ist Klinofeed?

Klinofeed ist ein Silikat sedimentären Ursprungs aus der Gruppe der Klinoptilolithe. Durch die spezielle Aufbereitung von Klinofeed werden die außerordentlichen Bindeeigenschaften des Produktes aktiviert. Klinofeed hat durch seine sehr feine Kristallgitterstruktur eine enorm große aktive Oberfläche, an die verschiedene Ionen außerordentlich fest gebunden werden können.

Besondere Eigenschaften von Klinofeed

Klinofeed bindet selektiv Schadstoffe (z.B. NH_4^+ , Aflatoxine). Nähr- und Wirkstoffe sind weiterhin für das Tier voll nutzbar. Sie werden nicht adsorbiert. Klinofeed bindet freies Wasser im Futter. Dadurch wird die Fließfähigkeit verbessert und das Futter besser gegen mikrobiellen Verderb geschützt.



Was bewirkt Klinofeed in der Fütterung?

Klinofeed ist ein 100%iger Ballaststoff und für die Optimierung der Verdauung wesentlich effektiver als Rohfaser.

Die Bindung von Schadstoffen entlastet den Stoffwechsel spürbar und spart Energie für mehr Leistung.

Die Ammoniakbelastung der Stallluft reduziert sich deutlich.

Praxiserfahrungen beim Einsatz von Klinofeed in Schweinebeständen

Praktiker berichten beim Einsatz von Klinofeed in Schweinebeständen von einer besseren Darmstabilität, höheren Zunahmen, besserer Futtermittelverwertung und einer reduzierten Mortalität. Außerdem werden eine Verbesserung des Stallklimas und eine Verbesserung der Fließfähigkeit der Gülle beobachtet.

Einsatzempfehlung:

1-2% im Alleinfutter

Wirtschaftlichkeit von Klinofeed

Der Einsatz von Klinofeed führt bei einem geringen Kostenaufwand zu mehr Sicherheit und konstanterer Leistung in der Schweinehaltung!